

SAVE-THE-DATE

2. Baxeducation für OP-Pflege

Damage Control Surgery –

**interdisziplinäre chirurgische Versorgung
von schwerverletzten Patienten**

Konzepte und praktische Vorgehensweisen

Hotel La Strada in Kassel

**Am 25. Oktober 2019 – ab 14.00 Uhr
und 26. Oktober 2019 – bis ca. 12.30 Uhr**

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. Thorsten Hauer, Oberarzt Viszeralchirurgie, Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Thoraxchirurgie, Bundeswehrkrankenhaus Berlin.

Schwerpunktthemen:

Der schwer verletzte Patient aus Sicht des OP-Personals.

Interdisziplinäre chirurgische Versorgung schwerverletzter
Patienten aus Sicht eines Viszeral-, Thorax-, Gefäß-, Unfall-
und Neurochirurgen.

Massenanfall von Patienten:

„Triage“ und Anforderungen an das OP-Personal.

Konzepte des „Patienten Blood Management“ (PBM).

Umgang mit „Posttraumatischer Belastungsstörung“.

Interaktiver Austausch mit Vorträgen, Workshops
und Problem-orientiertem Lernen.

Ihr Baxter Team

Das Konzept der „damage control surgery“ (DCS)

hat sich heute, als lebensrettende Notfallchirurgie bei enger Indikationsstellung, etabliert und dient der Schadensminimierung. Der Ursprung der DCS liegt im Stoppen der Blutung und Kontrolle der Kontamination des schwer verletzten Abdomens. Dies ist ausschlaggebend bei der Entscheidung zur Anwendung oder Ablehnung eines derartigen Verfahrens, da das Überleben nachweislich von der Blutstillung in der Körperhöhle und den Extremitätenübergängen abhängt. Die DCS lässt sich nicht mit anderen Versorgungsstrategien vergleichen, denn sie geht einerseits mit erhöhten Überlebensraten, andererseits aber auch mit einer potenziell relevanten Komorbidität einher. Die Techniken der abdominalen und thorakalen DCS sind in der Literatur mittlerweile mehrfach beschrieben und finden verbreitet Anwendung. Umso wichtiger ist es, den differenzierten Einsatz der DCS anhand der entsprechenden Patientenauswahl zu gewährleisten, und einen inflationären Gebrauch zu verhindern, da die DCS dem geeigneten Patienten das Leben rettet, für den anderen dagegen potenziell die Morbidität erhöht.

Die Veranstaltung wird zur Zertifizierung bei der „Freiwilligen Registrierung für beruflich Pflegende“ eingereicht.



Bitte merken Sie sich den Termin bereits heute vor.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Baxter-Außendienstmitarbeiter. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Hotel La Strada

Raiffeisenstraße 10
34121 Kassel

Tel +49 561 / 20 90 0
info@lastrada.de
www.lastrada.de

DEMG231/19-0001

Baxter